



Sie interessieren sich für ein Projekt zur Sexuellen Bildung? Bitte füllen Sie nachfolgenden Bogen aus und senden ihn als .pdf an [info@chemnitz.aidshilfe.de](mailto:info@chemnitz.aidshilfe.de). Wir kontaktieren Sie für weitere Absprachen.

### Kontaktdaten

Datum der Anfrage:

Institution:

Kontaktperson/ Funktion:

Email:

Telefon:

### Projektauswahl

☐ „Körperwerkstatt“ - Grundschule

☐ Elternveranstaltung

☐ „Hand aufs Herz“ - Oberstufe

☐ Kofferschulung

☐ „Von Bienen und Blumen“ - Multiplikator\*innenschulung

☐ Sonstiges (z.B. Dienstberatung)

### Zielgruppe & Projektinhalte

Wunschtermin & -zeit<sup>1</sup>:

Anzahl der Teilnehmenden<sup>2</sup>:

Alter/Klasse, ggf. Ausbildungsgang:

Gewünschte Schwerpunkte:

Zu beachtende Bedarfe der Gruppe:

Wie wurde das Thema bereits behandelt?:

Können Sie zur Vorbereitung Fragen der Teilnehmenden einsammeln?<sup>3</sup>

☐ Ja

☐ Nein

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?:

<sup>1</sup> Hier bitte Zeitraum, bevorzugte **Wochentage** sowie **Uhrzeit** angeben. Bitte planen Sie mindestens 3 Zeitstunden ein.

<sup>2</sup> Für Gruppenveranstaltungen sehen wir eine Gruppengröße von mindestens 5 bis maximal 15 Teilnehmenden vor.

<sup>3</sup> Bitte senden Sie die Fragen bis eine Woche vor der Veranstaltung an [info@chemnitz.aidshilfe.de](mailto:info@chemnitz.aidshilfe.de)



Veranstaltungen finden in den Räumen der Beratungsstelle statt. Hier finden Sie uns:

**AIDS-Hilfe Chemnitz e.V. | Karl-Liebnecht-Str. 17b | 09111 Chemnitz.**  
**0371 415223 | [info@chemnitz.aidshilfe.de](mailto:info@chemnitz.aidshilfe.de) | [www.chemnitz.aidshilfe.de](http://www.chemnitz.aidshilfe.de)**

Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme am Projekt **freiwillig** ist. Die Teilnehmenden werden im Vorfeld über die Veranstaltung informiert. Bei der Veranstaltung ist nur die angesprochene Zielgruppe anwesend. Die Eltern/ erziehungsberechtigten Personen wurden nach §36 SächsSchulG über das Projekt in Kenntnis gesetzt.

Die Mitarbeitenden des AIDS-Hilfe Chemnitz e.V. sind dem Jugendschutz verpflichtet. Bemerken die Projektmitarbeitenden bei Teilnehmenden gewichtige Anhaltspunkte, die auf eine Kindeswohlgefährdung i.S. des §8a SGB VIII schließen lassen, so verständigen sie die vorher hierzu benannte Fachkraft der Schule/Institution (bzw. die Schulsozialarbeit oder zuständige\*n Pädagog\*in) zur Abstimmung über weitere Schritte sowie die Fallführung.

Ggf. fallen **Kosten** für die Durchführung von Projekten an. Bitte informieren Sie sich in Ihrer Einrichtung über Möglichkeiten der Projektfinanzierung.

Vielen Dank! Das Team des AIDS-Hilfe Chemnitz e.V.<sup>4</sup>

**Dieses Feld wird von den Mitarbeitern der AHC bearbeitet**

Bearbeitet durch:

Vereinbarter Termin:

Finanzierung:

<sup>4</sup> Die Projektleitung behält sich vor, die Veranstaltung abubrechen, sollte durch untragbare Störungen - z.B. durch homophobe, sexistische, rassistische, nationalistische, antisemitische oder andere menschenverachtende Äußerungen - die Durchführung der Gruppenveranstaltung nicht möglich und so das Ziel des Projekts nicht umzusetzen sein. Die Mitarbeitenden des AIDS-Hilfe Chemnitz e.V. behalten sich vor, jenen Personen, die bereits in der Vergangenheit durch homophobe, sexistische, rassistische, nationalistische, antisemitische oder andere menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind von der Veranstaltung auszuschließen.